

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 17

Illustration: Basel ladet ein!
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Basel ladet ein!

Ein neues Sprichwort

Ich benötigte von der Einwohnerkontrolle eine Domizil-Bestätigung, für die zu schreiben der Herr Beamte zwei Minuten brauchte. Kostenpunkt: Fr. 2.—. Es erbitterte mich maßlos, daß der Kassier, zu dessen Schalter ich bemüht wurde,

weder guten Tag noch Danke noch Adieu zu mir sagte. Dabei hatte er doch soeben ein glänzendes Geschäft gemacht. Vielleicht sogar ein Wuchergeschäft, würde möglicherweise eine Preiskontrollstelle für staatliche Gebühren finden, wenn es sie gäbe. Daher glaube ich, der Kassier hätte wenigstens höflich sein dürfen. Alleruntertänigst erlaube ich mir die Bemerkung.

Umsomehr, als Höflichkeit bekanntlich nichts kostet. Schließlich hätte es mich auch getröstet. Ich möchte in Anknüpfung an Sprichwörter wie «Geteiltes Leid, halbes Leid», «Frisch gewagt ist halb gewonnen» usf. an die Adresse jenes Kassiers ein neues prägen: «Höflich über die Ohren gehauen heißt halb schon vertrauen.»

Bums